

## Medienmitteilung

Vernehmlassung Teilrevision Personal- und Besoldungsgesetz für Lehrpersonen (PGL)



Sozialdemokratische Partei  
Kanton Schwyz

Schwyz, 24. November 2020

## Langjährige SP-Forderung wird aufgenommen

***Kindergartenlehrpersonen sollen denselben Lohn erhalten wie Primarlehrpersonen. Diese Forderung stellt die Sozialdemokratische Partei des Kantons Schwyz seit Jahren. Nun kommt mit der aktuellen Teilrevision des Personal- und Besoldungsgesetzes für die Lehrpersonen endlich Bewegung in die Sache.***

Der Vergleich mit anderen Kantonen zeigt auf, dass die Kindergartenlöhne im Kanton Schwyz aktuell sehr tief sind. Nur der Kanton Graubünden hat einen tieferen Ansatz. Doch nicht nur aus diesem Grund drängt sich eine lohnmassige Gleichstellung der Lehrpersonen der Kindergarten- und Primarstufe immer mehr auf. Die Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule ist auf beiden Stufen seit längerem gleichwertig und die Arbeit der Kindergartenlehrpersonen hat sich in den letzten Jahren gewandelt.

Die Sozialdemokratische Partei des Kantons Schwyz freut sich, dass der Schwyzer Regierungsrat in diesem Bereich einen Schritt vorwärts gehen möchte. „Es ist höchste Zeit, dass die Angleichung der Löhne auf Kindergartenstufe an die Besoldung der Primarlehrpersonen vorgenommen wird“, sagt Kantonsrat Jonathan Prelicz, Mitglied der Kommission für Bildung und Kultur. Die SP hat bereits anlässlich der Vernehmlassung zur Personal- und Besoldungsverordnung für die Lehrpersonen an der Volksschule im Jahr 2011 auf diese Problematik hingewiesen und gefordert, dass die Löhne der Kindergartenlehrpersonen eine echte Gleichstellung mit den Löhnen auf der Primarstufe erfahren. „Wir freuen uns sehr, dass unsere langjährige Forderung endlich auch vom Regierungsrat aufgenommen wird“, führt er weiter aus, „und hoffen sehr, dass die anderen Parteien die Tatsachen ebenfalls anerkennen und sich für die Lohnanpassung aussprechen.“

## SP Kanton Schwyz

### Kontakte

Jonathan Prelicz, 079 365 46 59, [jonathanprelicz@gmail.com](mailto:jonathanprelicz@gmail.com), Kantonsrat, Arth